

## **Etwas vom eigenen Glück zurückgeben**

### **Managerbund Reutlingen unterstützt die wichtige Arbeit der Reutlinger Tafel - 5.000 Euro Spende und ehrenamtlicher Einsatz**

**In den Statuten des Managerbundes Reutlingen (MBR) steht das soziale Engagement festverankert: "Wir wollen etwas von dem Glück, das wir haben, an diejenigen zurückgeben, die Hilfe dringend brauchen."**

Der Managerbund unterstützt aktuell mit der Spende die Tafel Reutlingen und die Lebensmittelausgabe für Bedürftige. Die Spende und das Engagement des MBR hat dazu beigetragen, dass die Tafel schon wenige Wochen nach der notwendigen Schließung wieder öffnen konnte. Dass der Bedarf groß war, zeigte allein schon die Tatsache, dass die Menschen teilweise einen weiten Weg auf sich nahmen, um sich mit Lebensmitteln zu versorgen. Die Beteiligten waren sich einig "Diese Aktion hilft im Moment nur ein paar Menschen, aber gemeinsam arbeiten wir daran, dass wir möglichst vielen helfen können".

Begleitet wurde das Ganze von Sicherheitspersonal, das vom MBR eigens finanziert wurde. Und auch das Tafelteam des Diakonieverbandes und Engagierte von „foodsharing.de“ und „Drei Musketieren“ waren gekommen. Bei der Lebensmittelausgabe am Ort der Spende war auch Reutlingens Oberbürgermeister Thomas Keck anwesend und machte sich ein Bild davon, wie gut gefüllte Lebensmittelkisten auch an ältere und kranke Tafelkunden ausgeliefert wurden. Er war sehr dankbar und lobte die gute Zusammenarbeit. Nachahmer und weitere Unterstützer des sozialen Engagements werden immer und überall gern gesehen und angenommen.

Die Koordination der MBR-Spendenaktion, als Initiator und Ansprechpartner im Managerbund, hat Jens Berger, Geschäftsführer der BWR Security GmbH aus Pfullingen und Metzingen, übernommen. Der Gedanke dazu entstand bei Jens Berger aufgrund einer persönlichen Krankheitserfahrung. "Jetzt war der richtige Zeitpunkt es umzusetzen." Er hatte einen Kreislaufzusammenbruch und musste in das Reutlinger Krankenhaus eingeliefert werden und hat für sich festgestellt, dass Leben vergänglich ist. Bei der Beobachtung der Arbeit der Reutlinger Tafel ist der Gedanke dann weiter gereift. Jens Berger ist auf seine Kollegen im Managerbund mit der Aktion zugegangen und durchgehend auf offene Ohren gestoßen.

Obwohl die Unternehmen des Managerbundes selbst in der aktuellen Lage allesamt extrem belastet sind, haben sie alle sich spontan entschlossen, zu helfen. Schnell und unbürokratisch wurden Unterstützer der Aktion gefunden und die Geldspende gesammelt. Erst kürzlich hatte sich der MBR, gemeinsam mit dem Spendenparlament Reutlingen für den Ortsjugendring Eningen engagiert und schon geht es weiter.

Der Managerbund als Verein ist ein Kreis von über 40 sehr etablierten Unternehmen in der Region Reutlingen, die in ihren Zusammenkünften, in der Corona-Krise natürlich telefonisch, über wirtschaftliche Projekte und auch die Möglichkeiten des sozialen Engagements beraten. Die aktuelle Spende belief sich auf 5.000 Euro für die Reutlinger Tafel. Doch diese Aktion des MBR oder ähnliche soll es auch weiterhin geben. Es haben sich schon Unternehmen des MBR mit der Bereitschaft für Lebensmittel- und Sachspenden angekündigt. Bedürftige Organisationen können sich gerne für Lebensmittel u. ä. bei den Verantwortlichen des MBR melden. Eventuell gibt es noch Chancen, nötige Hilfe zu bekommen.

In einem reichen Land, wie Deutschland es ist, sei es eigentlich fast schon beschämend, dass es Einrichtungen wie die Tafeln braucht, sagte vor einiger Zeit ein deutscher Politiker. Aber es lässt sich leider nicht ändern. Und sie brauchen Unterstützung!

Weitere Informationen: [www.reutlinger-tafel.de](http://www.reutlinger-tafel.de)  
[www.bwr-security.de](http://www.bwr-security.de)  
[www.Managerbund-Reutlingen.com](http://www.Managerbund-Reutlingen.com)  
(3687 Zeichen mit Leerzeichen)

#### **Bildnachweis:**



*Alle waren von der spontanen Spende begeistert. Mitarbeiter und Ehrenamtliche sahen ihre tolle Arbeit gewürdigt und diejenigen, die geben konnten, gaben gern. (v.l.n.r.: Gisela Braun RT Tafel, Jens Berger BWR Security/MBR Mitglied, Karin Schenk RT Tafel, Hansjörg Schühle Vorstand MBR, Dr. Joachim Rückle Geschäftsführer Diakonieverband RT, Volker Feyerabend MBR Öffentlichkeitsarbeit)*



*Bei der Lebensmittelausgabe ging es durchweg geordnet zu. Sicherheitspersonal sorgte für die geforderte Ordnung, aber die Menschen waren allesamt auch von sich aus diszipliniert.*



*Bürgermeister Keck, Dr. Rückle von der Diakonie, Jens Berger vom Managerbund mit Ehrenamtlichen*



*Es ist Material vorhanden, nur die Übergabe an die Menschen ist in der momentanen Krise und mit den Abstandsregeln nicht einfach.*

#### **Kontakt und weitere Informationen:**

APROS Consulting & Services GmbH | Volker Feyerabend  
Rennengaessle. 9 | 72800 Eningen  
Tel. 07121-98099-11; Fax -19 | [info@APROS-Consulting.com](mailto:info@APROS-Consulting.com)